

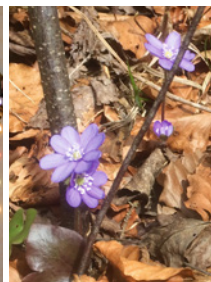
# Obertrumer Pfarrbrief

zugestellt durch Post.at

PFARRAMLICHE MITTEILUNG · März 2017 · 148. AUSGABE · An einen Haushalt



*Christus ist auferstanden!  
Halleluja!*



### Ostern naht.

Noch ist Fastenzeit. Wie jedes Jahr bereiten wir uns über 40 Tage auf Ostern vor. Es ist eine Zeit des Verzichtes. Eine Zeit, wo Körper und Geist gereinigt werden. Über Jahrhunderte haben christliche Mönche die Kunst des Fastens, des Betens, der Stille kultiviert. In diesen 40 Tagen schöpfen viele von uns aus diesem Schatz der Erneuerung. Auch die Natur reinigt sich in dieser Zeit und lässt bereits das erste zarte Leben hervorbrechen. In den Kartagen intensivieren die Christen das Nachdenken über Gott, über die Beziehung zu Jesus Christus. Bei uns ist es Jahrhunderte alte Tradition in Echtzeit mit Jesus mitzugehen, von seinem Einzug in Jerusalem bis zu seiner Auferstehung am ersten Tag der neuen Woche. Wir versuchen die Emotionen des Kreuzweges genauso aufzugreifen, wie die unfassbare Freude über die Worte des Engels „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?“

Nach dem Ostersonntag folgen 50 Tage fröhlicher Osterzeit. Die Natur harmonisiert in dieser Zeit mit dem christlichen Gedanken. Das Leben zeigt sich in seiner ganzen Fülle. Die Bäume blühen, die Blumen auch. Die Vögel singen. Alles ist saftig grün. Es wächst und gedeiht. Die Sonne zeigt ihre volle Kraft. Radtouren, Spaziergänge, Grillen im Freien, Hochzeiten, Taufen, Erstkommunion, die Fülle des Lebens hat uns wieder.

### *Ostern!*

- auf den Winter folgt der Frühling*
- auf den Tod folgt das Leben*

Jesus lebt, mit ihm auch ich!

Gesegnete Ostern wünscht Euch Euer Pfarrer  
**Christoph Eder**



© Karoline Vatschger

### Marienerscheinung - Der 13. Mai

Die drei Hirtenkinder Jacinta und Francisco Marto und Lucia dos Santos weiden Schafe nahe ihres Dorfes Fatima, als ihnen an einer Steineiche die Gottesmutter Maria als weiß gekleidete Frau erscheint. Sie spricht zu ihnen und fordert sie auf, den Rosenkranz zu beten. Es ist der 13. Mai 1917. Fortan wiederholt sich das Ereignis an jedem 13. der darauf folgenden Monate bis zum 13. Oktober. Am 13. Juli spricht Maria Prophezeiungen aus, die als „Geheimnisse von Fatima“ bekannt werden. Die Erlebnisse der Kinder sprechen sich herum und werden auch von Medien aufgegriffen. Am 13. Oktober kommen wahre Menschenmassen an der Steineiche zusammen. Sie beobachten ein bis heute wissenschaftlich nicht erklärtes Sonnenwunder. Von einer blassen kreiselnden Sonne ist die Rede, die bunte Farben ausstrahlte und sich im Zickzackkurs der Erde nähert. Die von einem vorausgegangenen Regenguss durchnässten Kleider der Zuschauer trocknen von einem Augenblick auf den anderen.

Die Geschwister Francisco und Jacinta starben bereits 1919 und 1920 bei Grippe-Epidemien. Ihre Cousine Lucia trat ein Jahr später ins Kloster ein. Die Ordensfrau starb im hohen Alter von 97 Jahren. Heute ist Fatima einer der bedeutendsten Marienwallfahrtsorte der Welt.



Ausschnitt einer Seite aus „Ilustração Portuguesa“ vom 29. 10. 1917. Die Menge betrachtet das Sonnenwunder während der Fatima-Erscheinung. Gemeinfrei

### Prophezeiung - Die drei Geheimnisse

Die drei Prophezeiungen der Mutter Gottes sind als „Geheimnisse von Fatima“ bekannt geworden. Beim ersten Mal sagt Maria einen weiteren Krieg nach dem Ende des ersten Weltkrieges voraus. In apokalyptischen Bildern sehen die Kinder eine Vision der Hölle. Die zweite Weissagung bezieht sich auf die Bekehrung des kommunistischen Russlands. Das sagenumwobene dritte Geheimnis wird erst 83 Jahre später vom Vatikan veröffentlicht, es ist die Prophezeiung eines weißen Bischofs, der von Kugeln getroffen zusammenbricht. Eine Vorhersage des Attentats auf Papst Johannes Paul II. im Jahr 1981?





*Liturgie:*  
Heidi Obersamer und Maria Bauer



*Soziales:*  
Helga Nagl-Frauenschuh und Maria Stengg



*Mission:*  
Petra Neuhofer und Herbert Grainer



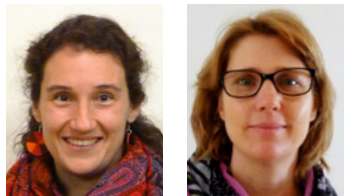
*Pfarrkirchenrat (Bau- und Finanzen):*  
Franz Spindler und Johann Stemeseder



*Jungchar/Jugend:*  
Magdalena Altenberger und Eva Maria Bauer



*Öffentlichkeitsarbeit:*  
Elfriede Strasser und Johann Grössinger



*Ehe und Familie:*  
Christina Grössenberger und Margit Preslmayr



*Pfarrer Christoph Eder*

Die neuen Mitglieder des Pfarrgemeinderates.

## Der Pfarrgemeinderat wurde gewählt und ist somit komplett!

Wie bei der letzten PGR Wahl vor fünf Jahren wurde auch diesmal das bewährte Wahlmodell angewandt.

Die gesamte Pfarrbevölkerung wurde er- sucht, Kandidaten für den Pfarrgemein- derat, bzw. für die einzelnen Ausschüsse namhaft zu machen.

Insgesamt wurden 286 Frauen, Männer und Jugendliche für die sieben Ausschüs- se vorgeschlagen und zwar für die

- Mission 37
- Öffentlichkeitsarbeit 32
- Finanzen/Organisation 49
- Soziale Angelegenheiten (Sozialausschuss) 51
- Ehe und Familie 46
- Jungchar und Jugend 37
- Liturgie 34

Von den Mitgliedern des alten Pfarrge- meinderates wurden sodann alle vorge- schlagenen Personen telefonisch kontak- tiert und um ihre Mitarbeit in der Pfarre, bzw. in einem Ausschuss gebeten und gleichzeitig zum Informationsabend des jeweiligen Ausschusses eingeladen.

Es ist erfreulich, dass von all den vorge- schlagenen Kandidaten insgesamt 132 ihre Bereitschaft zur Mitarbeit bekundet haben.

Vom 20. Februar bis 13. März 2017 trafen sich jene Personen im Pfarrhof, die sich für einen bestimmten Ausschuss entschie- den hatten, um mehr über die Arbeit im Pfarrgemeinderat und in den Ausschüs- sen zu erfahren.

Nach einem gemeinsamen Gebet wur- de eine Vorstellungsrunde gestartet und die Anwesenden ersucht, ihren Zugang zur Kirche und Pfarre in wenigen Sätzen kundzutun. Dadurch sollte das gegensei- tige Kennenlernen und Verstehen vertieft werden.

Im Anschluss erklärte Herr Pfarrer die Aufgaben des jeweiligen Ausschusses und die Arbeit des Pfarrgemeinderates.

Von den jeweils anwesenden Ausschuss- mitgliedern wurden sodann zwei Perso- nen in den Pfarrgemeinderat gewählt.

Mit diesem Wahlmodell hat man nicht nur in der vergangenen Periode positive Erfahrungen gemacht, sondern auch dies- mal.

Am 13. März 2017 standen somit alle Pfarrgemeinderäte fest. Bei der konstitu- ierenden Sitzung am 27. März wird unter den Pfarrgemeinderäten der/die Vorsit- zende, bzw. Obfrau/Obmann und der PGR-Vorstand gewählt.

Jede/Jeder der noch in einem Ausschuss mitarbeiten möchte, ist herzlich willkom- men.

*Reinhold Nimmrichter*

**Redaktionssitzung** für den nächsten Pfarrbrief: **1. Juni 2017**,  
**Redaktionsschluss** ist der **12. Juni 2017**

# Pfarrgemeinderat 2017 – 2022

Pfarrgemeinderatswahl  
2017



ICH BIN DA. FÜR

Der neu gebildete **Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit** ist gewachsen. Die Arbeitsgruppe besteht nun aus einem Kernteam von 6 Personen und wird natürlich auch von unserem

Pfarrer Christoph Eder unterstützt. Dieses Team betreut – so wie bisher – folgende Aufgabenbereiche:

- Redaktion für Pfarrbrief / Homepage
- Gestaltung des Pfarrbriefs
- Fotografie
- Bildverwaltung

In der ersten Ausschuss Sitzung wurden bereits Ideen geboren, um weitere interessante Informationen aus dem Pfarrleben für die Pfarrgemeinde aber auch für alle Obertrumer sichtbar zu machen: zB: Bilder von den Besuchen des Pfarrers im Kindergarten zu zeigen oder auch besondere Berichte aus der Pfarre in anderen Medien zu platzieren (Rupertusblatt, Flachgauer Nachrichten, ...). Wir sind gespannt, was wir da in den nächsten 5 Jahren entwickeln können.

Die Homepage der Pfarre Obertrum wurde aufgrund einer fehlerhaften Software von Hackern angegriffen und bedauerlicherweise am 4. Februar 2017 auch erfolgreich von aussen manipuliert. Zum Schutz aller Benutzer haben wir die Homepage deaktiviert. Mit Hilfe eines Spezialisten wurde die Sicherheitslücke geschlossen und ausführlich

überprüft dass keine schädliche Software von unseren Servern geladen werden kann. Es ist bedauerlich zu erkennen, dass wir uns als Pfarre im Internet gegen solche Angriffe aktiv schützen müssen. Wir möchten uns für den Ausfall entschuldigen und hoffen mit den nun gesetzten Schritten zukünftige Angriffe abwehren zu können.

Ganz herzlich möchten wir uns an dieser Stelle bei Reinhold Nimmrichter für seinen unermüdlichen Einsatz in der Pfarre Obertrum bedanken. Er hat uns in den letzten 4 Jahren trotz vieler anderer Engagements auch bei der Erstellung des Pfarrbriefs großartig unterstützt und die gesamte Festschrift zur Kirchenrenovierung organisiert und koordiniert. Lieber Reinhold: „Vielen Dank für deine zuverlässige, umsichtige und präzise Unterstützung im Öffentlichkeitsausschuss. Durch Dein Lektorat konnten wir nur mehr halb so viele Fehler in den Pfarrbriefen verstecken ;-)). Herzlichen Dank & Vergelt's Gott!“

Ein weiteres Danke geht an Franz Rehrl der in den letzten Jahren unaufgefordert zu allen Hochfesten und vielen anderen pfarrlichen Ereignissen die Kamera gezückt hat und uns alle mit vielen tollen Fotos erfreut hat. Wir freuen uns sehr, dass wir dich auch in den nächsten Jahren beim Team dabei haben!

**Markus Schaber** für das gesamte Team: Elfriede Strasser, Johann Grössinger, Franz Rehrl, Maria Faistauer, Stefan Preslmayr, Markus Schaber



„Starnsingen bringt Segen weltweit!“

Ganz nach diesem Motto zogen auch heuer wieder die fleißigen Starnsinger/Innen von Haus zu Haus, um den Menschen in Obertrum die Frohe Botschaft zu verkünden.

Es ist bemerkenswert, wie viele Erwachsene, Jugendliche und Kinder sich jedes Jahr bei der Starnsingeraktion engagieren und somit einen wichtigen Beitrag



## Starnsinger Aktion 2017

für eine gerechtere Welt leisten. Für diesen Einsatz in Obertrum wollen wir uns hiermit recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken – es konnten mehr als € 14.000,- an Spendengeldern gesammelt werden.

**Danke an alle braven Starnsinger/Innen, die an diesen beiden Tagen so fleißig unterwegs waren.**

**Ein großes Dankeschön gilt allen Begleitpersonen, die die Kinder auf ihrem Weg unterstützten.**

**Wir danken der Gemeinde Obertrum für den Bus.**

**Und vielen Dank an diejenigen, die unsere Starnsingergruppen zu Mittag eingeladen haben.**

**Ohne euch wäre diese Aktion so nicht möglich!**

*Magdalena Altenberger*

## DIE WEGWEISER

Eine Installation mit klassischer Musik zu Passion und Auferstehung

**9. bis 11. April 2017**

im Braugasthof Sigl  
Obertrum / Dorfplatz 1

**Eintritt frei!**

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00 – 20:00 Uhr

Mo+Di von 13:00 – 20:00 Uhr

**... finde deinen Pilgerpfad!**

**Michaela Helfer**





## Samstag, 8. April 2017

19:00 Uhr Abendmesse und Segnung der Palmzweige



## Palmsonntag, 9. April 2017

10:00 Uhr Segnung der Palmzweige vor der Brauerei, gemeinsamer Einzug in die Pfarrkirche, Kindergottesdienst – Gestaltung: Heidi's Kidschor



## Gründonnerstag, 13. April 2017

19:00 Uhr Abendmahlfeier, Einladung zur hl. Kommunion unter beiden Gestalten, nach der Eucharistiefeier Wache mit Jesus:  
bis 22:00 Uhr Anbetung, Beichtgelegenheit.



## Karfreitag, 14. April 2017

15:00 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche  
19:00 Uhr Karfreitagliturgie: Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Fürbitten.



## Karsamstag, 15. April 2017

08:00 – 17:00 Anbetungsstunden  
21:00 Uhr Osternachtfeier: Feuerweihe, Lesungen, Ostergesang, Wasserweihe, Taufenerneuerung, Hl. Amt und Speisenweihe.



## Ostersonntag, 16. April 2017

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst, Speisenweihe.

**Der Herr lebt – Halleluja!**

**Allen in der Pfarre ein gesegnetes Osterfest!**

Christoph Eder  
Pfarrer

Karl Schmidinger  
PGR-Obmann

## Die Botschaft des Engels am leeren Grab Mt, 28,1-8

Nach dem Sabbat kamen in der Morgendämmerung des ersten Tages der Woche Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Plötzlich entstand ein gewaltiges Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Seine Gestalt leuchtete wie ein Blitz und sein Gewand war weiß wie Schnee. Die Wächter begannen vor Angst zu zittern und fielen wie tot zu Boden. Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch die Stelle an, wo er lag. Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden. Er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen. Ich habe es euch gesagt. Sogleich verließen sie das Grab und eilten voll Furcht und großer Freude zu seinen Jüngern, um ihnen die Botschaft zu verkünden.



## Die Erscheinung Jesu vor den Frauen Mt 28,9-10

Plötzlich kam ihnen Jesus entgegen und sagte: Seid begrüßt! Sie gingen auf ihn zu, warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße.

Da sagte Jesus zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen und dort werden sie mich sehen.

Statue aus unserer Pfarrkirche: Jesus der Auferstandene

## Renovierung unserer Kirchenorgel

Nachdem es aufgrund einer Verletzung des Orgelbauers Herrn Hitsch zunächst zu Verzögerungen bei der Renovierung kam, entspricht der derzeitige Stand der Arbeiten wieder im Wesentlichen dem ursprünglichen Zeitplan.

Als nächstes sind folgende Arbeiten vorgesehen:

Bis Ende Februar Isolierung des Blasbalges Fernwerk\* zum Dachboden hin, ebenso Isolierung der Dachbodentüre zwischen Orgelraum Fernwerk und Dachboden.

In Folge werden die restaurierten Orgel-

pfeifen wieder aufgestellt, montiert und gestimmt.

Im Anschluss erfolgt die Neukabelung Spieltisch Empore und Fernwerk.

Bis Ostern Umbau des Spieltisches.

Von ca. Mitte März bis Ostern ist die Orgel nicht bespielbar. Ab Ostern bis zur vollständig abgeschlossenen Renovierung (Juli 2017) ist dann nur das Fernwerk bespielbar.

**Matthias Hufnagl** für den Bauausschuss

\*Das „Fernwerk“ befindet sich vorne, im oberen Bereich des linken Seitenschiffes

## Hl. Abend in der Gut-Hirten-Kapelle

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden die am Hl. Abend dazu beigetragen haben dass dieser besinnliche Nachmittag stattfinden und das Friedenslicht weitergegeben werden konnte bedanken. – Dieser Dank gilt besonders:

Johannes Hollweger, dem Drumer 4-Xong, Sonja Traintinger und Heidi Radauer, der Liedertafel Obertrum, der Jugendgruppe (Selina, Carolin, Anja und Manuel), der Musikgruppe der Trachtenmusikkapelle, der Bläsergruppe unter Günther Eisl, den Lektoren Katharina Mühlfellner, Alfred Huemer, Walburga Plackner und Heidi Radauer.

Ein weiterer Dank gilt der Feuerwehrjugend (Leitung Christian Übertsberger) für das Überbringen des Friedenslichtes, dem Bauhofleiter Bernhard Gruber für die Verkehrsumleitung, Rehm

Wolfgang für die Tontechnik, sowie Roman Leobacher (Lagerhaus) für die Christbaumspende.

Natürlich sei auch den vielen Spendern für € 1.360,-,-- welches teils der Caritas für die Betreuung von Kindern in Libanon und für in Not geratene Familien in Obertrum verwendet wird.



Es freut mich ganz besonders, dass mich nach 29 Jahren Heidi Radauer bei der Organisation dieses Nachmittages ablöst.  
**Reinhold Nimmrichter**

## Katholisches Bildungswerk Obertrum



Mit diesem Pfarrbrief geben wir eine Übersicht über unsere, bis Herbst geplanten, interessanten Veranstaltungen.

Zudem bieten wir auf Wunsch ab Herbst auch wieder das 10-teilige Seminar: **Aktiv im Alter – Selbstbestimmt leben an.** Das Seminar kann nur abgehalten werden, wenn mindestens 12 Personen teilnehmen. Wie in den vergangenen Jahren, gibt es auch diesmal bei den Seminargebühren einen Zuschuss seitens des KBW.

Bei Interesse bitte mit Frau Franziska Schaber Kontakt aufnehmen.

Der Termin wird nach gemeinsamer Vereinbarung bestimmt.

### Veranstaltungsübersicht 2017

Alle unsere Veranstaltungen mit mehr Informationen finden Sie auch im Internet und zwar:

Homepage der Pfarre – [www.pfarre-obertrum.at](http://www.pfarre-obertrum.at), unter [www.bildungskirche.at](http://www.bildungskirche.at) und auf der Homepage der Gemeinde Obertrum unter [www.obertrum.at](http://www.obertrum.at)

**Mittwoch 29. März 2017, um 19.30 Uhr** im Pfarrhof

**In großen Räumen Sprechen** (Der Ort von Gottes Wort in der Gemeinde) mit *MMag. Dr. Michael Max*

**Donnerstag 27. April 2017 um 19.30 Uhr** im Pfarrhof

**Psychische Erkrankung in der Familie** – wie kann es weitergehen? mit *Sigrid Steffen*, Vorsitzende des Vereins AhA (Angehörige helfen Angehörigen)

**Mittwoch 20. September 2017 um 19.30 Uhr** im Pfarrhof

**Lautes Schweigen zwischen Dir und Mir** – Sprachlosigkeit die keinem gut tut mit *Lisa Eberharter, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin.*

**Mittwoch 4. Oktober 2017 um 19.30 Uhr** im Pfarrhof

**Ins Herz geprägt** – Maria von Nazareth, mit *Mag. Angelika Gassner*, Theologin und Leiterin des Ref. für Spiritualität und Exerzitien.

**Mittwoch 8. November 2017 um 19.30 Uhr** im Pfarrhof

**Südündien** – Kontraste zwischen Reisfeld und Millionstadt mit *Luise und Harald Rupert.*

Wir laden Sie zu unseren Vorträgen und Seminaren herzlich ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen. Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich eines speziellen Vortrages haben, so sind wir dafür jederzeit offen.

Mail: [garei.nimmrichter@aon.at](mailto:garei.nimmrichter@aon.at), oder Tel. 0664 73343828



## Goldene Hochzeit: Matthias und Maria Lindner



Das besondere Fest der goldenen Hochzeit feierten am 3. Dezember 2016 Matthias und Maria Lindner im Kreise Ihrer Familie.

Pfarrer Josef Messner, ein Freund der Familie, zelebrierte den Dankgottesdienst. Als Zeichen der besonderen Wertschätzung für die jahrzehntelange Mitarbeit in der Pfarre, wobei besonders die Verdienste um die Renovierung der Gut-Hirten-Kapelle hervorzuheben sind, ist auch Pfarrer Franz Königsberger und Pfarrer Christoph Eder der Einladung gefolgt.

*Familie Lindner*

## Anmeldung der Ehejubilare

Am 25. Juni 2017 laden wir alle Ehepaare ein, die heuer 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind.

Gemeinsam feiern wir um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche einen Gottesdienst. Wir bitten alle Jubilare sich bis spätestens

22. Mai 2017 im Pfarramt zu melden (Tel. 0676 87 46 51 62). Der Ablauf und alles Organisatorische zum Festgottesdienst wird am 31. Mai 2017 um 19.30 Uhr mit allen Paaren im Pfarrhof besprochen.

## Fastensuppe am 12. März 2017

Die katholische Frauenbewegung bewirbt und unterstützt seit Jahrzehnten viele Missionsprojekte. Als Anlasspunkt dient der Familienfasttag am Freitag mit dem darauf folgenden zweiten Fastensonntag. Die Firmlinge unterstützen den Missionsausschuß der Pfarre seit einigen Jahren tatkräftig dabei. Informiert wurden sie über die Aktionen der KFB auch in der NMS im Rahmen des Religionsunterrichtes am 2. März. Fotos davon finden sich auf der Pfarrhomepage. Im früheren Motto „Suppe essen, Schnitzel zahlen“ birgt sich der Ursprung des

Suppe kochen und ausschenken. Der Bräukeller wird mit Tischen und zarter Dekoration vorbereitet. Im Umkreis der Firmlinge wird das Essen beworben. Nach dem Gottesdienst bitten wir alle Besucher auf eine Suppe oder mehr vorbei zu schauen. Schnell füllte sich daher auch heuer wieder unser Raum. Bei guter Stimmung wurde gegessen, geplaudert und gespendet. Am Montag den 13. März konnten wir € 970,10 auf genau dieses Spendenkonto überweisen. Eine große Freude für uns und alle die mitgetan haben. *Karl Schmidinger*

## Kinderseite: 2 Einladungen!



Unser Pfarrer und Heidi laden ein zum Kasperltheater:

21. April 2017 um 16.00 Uhr im Pfarrsaal.

Unkostenbeitrag: € 2,--/Person

## Warum feiern wir Ostern?

Für Kinder von 4 - 8 Jahren im Pfarrhof mit Heidi

**Mittwoch, 5. April - 16.00 Uhr:**

Mit kleinen Püppchen, vielen Tüchern und Legematerial werden wir gemeinsam die Ostergeschichte Jesus vom Palmsonntag bis zum Ostersonntag spielerisch auflegen und gestalten. Anschließend bleibt noch Zeit für die eigene Kreativität... Ich freu mich auf Euch und unsere gemeinsame Zeit. *Eure Heidi*



3 Bilder: Karoline Vatschger, Berndorf

## Pfarrkirchenrat: Kirchenrechnung 2016

### EINNAHMEN Ordentlicher Haushalt

Vermögenserträge, Zinsen, Friedhof	€	2.938,93
Tafelsammlungen, Stipendien und Stolanteile	€	29.481,25
Zuschüsse Finanzkammer	€	3.150,00
Frühzahlerbonus	€	6.811,71
Rückersätze	€	7.949,56
Spenden, Kanzleibühren	€	6.001,50
<b>Jahreseinnahmen</b>	€	<b>56.332,95</b>

### AUSGABEN Ordentlicher Haushalt

Aufwand Gottesdienst	€	4.622,95
Pastoraler Aufwand	€	6.275,62
Personalaufwand	€	19.966,23
Kanzleiaufwand (EDV, Pfarrbrief, Telefon, Büro)	€	7.465,83
Pfarrkirche: Heizung, Strom, Reinigung	€	6.676,13
Pfarrhof: Reinigung, Heizung, Strom, Wasser, Kanal, Müllabfuhr, Rauchfangkehrer	€	6.552,85
Versicherungen, Steuer, Diözesanopfer	€	2.224,67
<b>Jahresausgaben</b>	€	<b>53.784,28</b>

### EINNAHMEN Außerordentlicher Haushalt

Zuschüsse und Subventionen und Spenden	€	<b>207.599,41</b>
--	---	-------------------

### AUSGABEN Außerordentlicher Haushalt

Sanierung Pfarrkirche, und div. Anschaffungen für die Pfarrkirche	€	<b>556.654,11</b>
--	---	-------------------

**Ergebnis Gesamthaushalt € - 346.506,03**

#### Die Caritas Haussammlung 2016 ergab € 11.068,--

Vergelt's Gott allen Sammlerinnen und Sammlern und allen die gespendet haben. 40 % davon bleiben in der Pfarrgemeinde, 60 % wurden an die Caritas überwiesen, damit viele soziale Aufgaben erfüllt werden können.

## Matriken



*Aus der Taufe leben –  
durch das Heilige Sakrament der Taufe  
wurden in die Pfarrgemeinde aufgenommen:*

Felix	der Martina und des Christian Handlechner
Elena	der Karin und des Clemens Egartner
Jakob Gabriel Walter	der Charis und des Ralph Artner
Elias Noel	der Christina Frischling und des Robert Schwab
Maximilian	der Alexandra Holztrattner und des Gerald Eder
Lena	der Katrin Högler und des Günther Grössinger
Sarah	der Edith und des Andreas Dirnberger
Sophie	der Daniela Strasser und des Norbert Schnaitl
David	der Elisabeth und des Helmut Lindner



*Hoffnung über den Tod hinaus –  
Gott hat zu sich heimgerufen:*

Josef Mair	86 Jahre	Kirchstättstr. 22
Johann Wittek	92 Jahre	Moosstr. 51, Seekirchen
Elisabeth Pötzelsberger	93 Jahre	Hauptstr. 2a
Alfred Schobesberger	79 Jahre	Buchenweg 14
Heinrich Bouska	89 Jahre	Lerchenweg 3
Matthias Lindner	65 Jahre	Mühlbach 12
Elisabeth Meindl	58 Jahre	Lindenhofstr. 3
Maria Lenglachner	87 Jahre	Hauptstr. 2a
Margarete Pichler	67 Jahre	Schmiedkeller 37
Elisabeth Scharber	90 Jahre	Hauptstr. 2a
Andrea Weiss	50 Jahre	Mattigplatz 8c2
Maria Schaumburger	81 Jahre	Rotschernweg 4
Helmut Grubinger	76 Jahre	Römerweg 7

## Pfarramt / Pfarrkanzlei

Das **Pfarramt** ist unter der Tel. Nr. **0676 / 87 465 162** erreichbar!

E-Mail: [pfarre.obertrum@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.obertrum@pfarre.kirchen.net)

**Kanzleiöffnungszeiten: Montag und Freitag: 8 – 10 Uhr**



## Vorschau auf wichtige Termine

FR	31. März	15.00 Uhr	Kreuzweg in der Pfarrkirche
FR	7. April	15.00 Uhr	Kreuzweg in der Pfarrkirche
FR	7. April	19.00 Uhr	Abend der Barmherzigkeit in Berndorf
SO	9. April	10.00 Uhr	Palmsonntag
DO	13. April	19.00 Uhr	Gründonnerstag – Abendmahlfeier
FR	14. April	15.00 Uhr	Karfreitag – Kreuzweg
		19.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
SA	15. April	21.00 Uhr	Karsamstag – Osternachtsfeier
SO	16. April	10.00 Uhr	Ostersonntag – Pfarrgottesdienst
DI	25. April	19.00 Uhr	Markusbittgang
MI	3. Mai	19.00 Uhr	Bittgang nach Maria Plain
SO	7. Mai	19.30 Uhr	Patroziniumsfeier der Gut-Hirten-Kapelle
MI	24. Mai	20.00 Uhr	Sternwallfahrt
DO	25. Mai	10.00 Uhr	Erstkommunion
SA	3. Juni	10.00 Uhr	Firmung
DO	15. Juni	09.00 Uhr	Fronleichnam
SO	25. Juni	10.00 Uhr	Feier der Ehejubiläen
SA	8. Juli	07.30 Uhr	Wallfahrt nach Schildthurn u. Altötting
SO	23. Juli	19.00 Uhr	Bergmesse bei der Kaiserbuche
SO	24. September	10.00 Uhr	Erntedankfeier



*Die Gewinner des  
Weihnachtsrätsels 2016*